

Einladung nach Berlin

› Bundestagsabgeordneter Henning Otte im Gespräch



Die Reisegruppe in Berlin.

Foto: BPA

HEIDEKREIS › Vom 12. bis 14. Dezember hatte Bundestagsabgeordneter Henning Otte speziell Ehrenamtliche der CDU Hei-

dekreis zur letzten Sitzungswoche nach Berlin eingeladen. Gemeinsam mit Ottes Mitarbeitern Jörg Grünhagen und Markus Fla-

sche organisierte Kreisvorsitzender Gerd Engel diese Fahrt. 44 Teilnehmer traten am Mittwochmorgen mit der Bahn die Fahrt an. Am Berliner Hauptbahnhof wurde die Gruppe mit einem Bus abgeholt.

Das erste Ziel war die Landesvertretung Niedersachsens. Anschließend ging es zum Gendarmenmarkt. Im Deutschen Dom wurde der Gruppe in dem nachempfundenen Bundestag die Arbeit im Bundestag näher gebracht.

Der zweite Tag begann mit einer Stadtrundfahrt und führte die Gruppe zur Mittagszeit zum Verteidigungsministerium. Nach dem Sicherheitscheck wurde die Bundeswehr in ihrer Struktur und den aktuellen Aufgaben vorgestellt. In einem zweiten Teil konnten die Teilnehmer all ihre Fragen loswerden. Diese Ge-

legenheit wurde intensiv wahrgenommen. Im Anschluss wurde die Gruppe auf besonderen Wunsch zum Ehrenmal der Bundeswehr geführt und in dieses eindrucksvoll eingewiesen.

Nach der Mittagspause ging es zum Reichstagsgebäude. Im Plenarsaal des Deutschen Bundestages fand die Aktuelle Stunde zur Forderung der Jungsozialisten (Jusos) nach Abschaffung der Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruchs statt. Es war eine interessante Debatte. Die aufgetretenen Fragen konnten dann in der Gesprächsrunde mit Bundestagsabgeordneten Henning Otte geklärt werden. Das war zweifellos einer der Höhepunkte dieser drei Tage.

Als die Gruppe zum gemeinsamen Foto sich auf das Kuppeldach des Reichstagsgebäudes

begab, wurde von allen ein großes Lob Henning Otte für seine umfangreiche Information aber auch seine offene Art gezollt. Nach dem Fotoshooting konnten alle noch aus der Kuppel des Reichstages den Rundblick auf die weihnachtlich beleuchtete Stadt genießen.

Am Freitagvormittag wurden die Teilnehmer zum Berliner Abgeordnetenhaus geführt. Hier gab es eine Einweisung in die wechselhafte Geschichte des Hauses und die Arbeit des Berliner Senats.

Alle 44 Teilnehmer waren von den drei Tagen sehr beeindruckt. Im Namen aller dankte Gerd Engel dem Bundestagsabgeordneten Henning Otte für diese Informationstour im Rahmen der letzten Sitzungswoche des Jahrs.